



Liebe Mitglieder und FreundInnen des forum,

Das forum Stipendium 2015, gesponsert von der Raiffeisen Landesbank OÖ erhält heuer **Claudia Dworschak** mit dem Projekt „Das wird mir alles nicht passieren“ (Arbeitstitel).

Die Jury, **Jörg Heiser** (Co-Chefredakteur von *frieze*, Herausgeber von *frieze d/e* und schreibt als Kunstkritiker u.a. für die Süddeutsche Zeitung.), **Günter Mayer**, Geschäftsführung des Medienkulturhauses Wels und Galerieleiter der Stadtgalerie Wels und **Luisa Ziaja**, Kunsthistorikerin, Kuratorin, Autorin, Lektorin; seit 2013 Kuratorin für zeitgenössische Kunst am Belvedere/21er Haus in Wien begründete die Entscheidung folgendermaßen:

Das diesjährige forum Stipendium wird der Einreichung von Claudia Dworschak zugesprochen. Dworschak entwickelt das Projekt „Das wird mir alles nicht passieren... Wie bleibe ich Feminist\_in“ gemeinsam mit Claudia Seigmann auf Basis des gleichnamigen Erzählbandes von Marlene Streeruwitz als performative Inszenierung und Video-Installation. Im Rahmen des (auto-)biografischen Erzählprojekts soll der literarische Text mit Geschichten von Linzer\_innen verschränkt werden, in denen es um emanzipatorische Lebensentscheidungen geht. Konkret heißt dies, dass die geplanten Aufführungen die Form eines Abendessens annehmen, währenddessen Performer\_innen mit Teilnehmer\_innen in direkten Austausch treten. Die Jury würdigte die angestrebte Verknüpfung verschiedener Inszenierungs- und Erzählweisen – dies im Hinblick auf eine literarisch-künstlerische Reflexion des Feminismus in der Gegenwart. Aufgrund der Qualität der bisherigen Arbeiten der Beteiligten hält die Jury das Projekt für vielversprechend.

<http://www.ufg.at/Aktuelles.2227+M51098465f56.0.html>

**Herzliche Gratulation!**

## **26. September 2015**

### **Exkursion zum Eröffnungsrundgang des steirischen herbst**

Auch heuer wird wieder vom forum - Kunstuniversität Linz in Kooperation mit dem steirischen herbst ein Shuttlebus zum Eröffnungsrundgang organisiert. Wir freuen uns auf viele Interessierte!

#### **Abfahrt:**

7.00 Kunstuniversität Linz / Hauptplatz 8 / 4020 Linz

Ausstieg in Graz: Forum Stadtpark (1. Station des Ausstellungsrundganges) Abfahrt: 21.15, Haltestelle Schloßbergbahn Talstation / Kaiser-Franz-Josef-Kai 38 / 8010 Graz

#### **Rückfahrt:**

21.30, Helmut List Halle / Wagner-Biro-Straße 98a / 8020 Graz

**Ankunft:** ca. 00.00, Kunstuniversität Linz / Hauptplatz 8 / 4020 Linz

**Anmeldung bis Do 24. September:** [tickets@steirischerherbst.at](mailto:tickets@steirischerherbst.at) / [forum@ufg.at](mailto:forum@ufg.at)

**Kosten:** 25 € Hin- und Rückfahrt / 15 € einfache Fahrt

<http://2015.steirischerherbst.at>

## **9. November 2015, 17.00 Uhr**

### **KünstlerInnen | Sozial | Versichert**

#### **Was Sie schon immer über KSVF und SVA wissen wollten**

Sozialversicherungsangelegenheiten selbstständiger KünstlerInnen - ExpertInnen von KSVF und SVA informieren und beantworten Fragen



<http://www.ufg.ac.at/Aktuelles.2227+M5b3ce74cb1f.0.html>

**Herzliche Gratulation!**

**Lucas NORER** erhält mit der Arbeit "Oh sea, just let me cross over" den **Theodor Körner Fonds 2015 in der Kategorie Bildende Kunst und Kunstfotografie**

Der Theodor Körner Fonds fördert junge WissenschaftlerInnen und KünstlerInnen Österreichs, die hervorragende Leistungen erbringen und von denen wichtige Beiträge für ihre jeweiligen Fachdisziplinen erwartet werden können. Die Auszeichnung ist mit einem Preisgeld verbunden. Die Förderpreise sollen zur Durchführung und Fertigstellung wissenschaftlicher bzw. künstlerischer Arbeiten ermutigen. Die eingereichten Projekte beurteilt ein Beirat, unter der Leitung von Univ.-Prof. DDr. Oliver Rathkolb, der sich aus ExpertInnen aus Wissenschaft und Kunst zusammensetzt.

**Herzliche Gratulation!**

<http://www.ufg.at/Aktuelles.2227+M564510dcb9a.0.html>

**Andreas Strauss** gewinnt den Wettbewerb für die Gestaltung einer "Gedenkstätte in Sandleiten" mit dem Projekt „**Sandleitendatenbank**“: Ein Sitzmöbel, das Geschichten erzählt

Anlässlich des Gedenkjahres 2015 (70 Jahre Ende des zweiten Weltkrieges und kampflose Befreiung Ottakrings) fand in den letzten Monaten ein Wettbewerb für die Gestaltung einer "Gedenkstätte in Sandleiten" statt. Diese soll an die - im Gebiet Sandleiten im 16. Bezirk - friedvolle Entwaffnung 1945 von Wehrmachtssoldaten, durch eine Widerstandsgruppe im Sandleitenhof erinnern. Besonders die damit verbundene Thematik der Zivilcourage sollte in einen aktuellen Kontext gesetzt und begreifbar gemacht werden. Gefördert wird das Projekt unter anderem durch den Zukunftsfonds der Republik Österreich und die [Basis.Kultur.Wien](#).

<http://www.ufg.ac.at/Aktuelles.2227+M5314f96c927.0.html>

**Herzliche Gratulation!**

**9. Juli- 25. Juli 2015**

**tremolo**

**Inga Hehn** zeigt Arbeiten auf Papier aus den letzten zwei Jahren.

Ausstellungszeitraum: 9. Juli- 25. Juli 2015, jeweils von Donnerstag bis Samstag 14.00 - 19.00 Uhr

Der RAUM ist eine Initiative von jungen VertreterInnen bildender Kunst, mit dem Ziel, auf neue künstlerische Sichtweisen im Bereich der abstrakten Malerei aufmerksam zu machen. KünstlerInnen aus Wien, Linz und Salzburg werden in einer sechsmonatigen Ausstellungsreihe Positionen mit einer eröffnenden Gruppenausstellung und fünf Einzelausstellungen zeigen.

RAUM Schaltwerk, Luftbadgasse 19, 1060 Wien

<https://www.facebook.com/RaumSchaltwerk?fref=ts>

**24. Juli 2015, 20.30 Uhr**

**CHERRY SUNKIST - YASMIN GATE**

quitch, Untere Donaulände 10, Linz

Selbstdarstellung und Inszenierung machen Cherry Sunkist zu einem der interessantesten musikalischen Acts Österreichs, der noch dazu mit unverwechselbarem Sound daherkommt – im DIY-Verfahren produziert, erarbeitet im Heimstudio mit Hang zum Zufallsexperiment, besitzen die Songs starken Wiedererkennungswert.“ (The Gap 2011)

“Yasmin Gate is a performance artist, dj and vocalist hailing from Buenos Aires, Argentina, now based in Berlin. She first became well known with her Dirty Princess project that was part of the International Deejay Gigolo Records roster [...] In 2011 she released her debut album ‘YG The Album’

on Space Factory, featuring artists such as DJ Hell, T.Raumschmiere, Douglas McCarthy (Nitzer Ebb). [...] straight forward electro-techno-pop track, that gets stuck in your head." (Local Suicide 2014)  
[qujochoe.org/de](http://qujochoe.org/de)  
<http://www.ufg.at/Newsdetail.5825+M5033d670a52.0.html>

### **Ausstellungsdauer bis 26.07.2015**

#### **Freudenhaus**

Armin Andraschko/ Gabriele Berger/ Therese Eisenmann/ Astrid Esslinger/ Johanna Fessl/ **Margit Feyerer-Fleischanderl/ Ekaterina Fischnaller/** Johanna Gebetsroither/ Ildiko Jell/ **Irma Kapeller/** Willi Katteneder/ Elfe Koplinger/ Veronika Merl/ Dorothee Priglinger/ Susanne Purviance/ Hannelore Rauter/ Helga Schager/ Herbert Schager/ Birgit Schweiger/ Erich Spindler/ Richard Wall/ Charlotte Wiesmann

Öffnungszeiten: bis 26. Juli jeweils Sa. und So. von 14 – 17 Uhr und nach telefonischer Vereinbarung.  
[http://www.kirchschlag.net/index\\_html?sc=725&ID\\_item=4102](http://www.kirchschlag.net/index_html?sc=725&ID_item=4102)

### **Ausstellung bis 28. Juni**

#### **KONFLUENZ**

Mit: **Silvia Czepl, Terri Frühling, Elke Punkt Fleisch, Linus Riepler, Angelika Windegger**

Einer überraschenden Art des Staunens wurde ich fähig. Herausgerissen aus dem Zusammenhang mit anderen Dingen gewann jeder Gegenstand eine neue Bedeutung. (Alfred Kubin)

Diese Aussage Kubins dient als Ausgangspunkt für die Ausstellung. In unterschiedlichen gestalterischen Auseinandersetzungen werden Elemente der Realität zu ungewohnten Szenerien kombiniert. Die daraus hervorgehenden fremdartigen Verbindungen und Transformationen schaffen neue Denkansätze oder greifen in bestehende, vertraute Systeme ein. Diese kuriosen Bilder ermöglichen eine Vermittlung zwischen Gegensätzen herzustellen und dienen als Ausdruck vielseitiger Sinneswahrnehmungen.

Das Projekt wurde von **Elke Punkt Fleisch** für den Oberösterreichischen Kunstverein Oberösterreichischen Kunstverein KUBINHAUS / Zwickledt kuratiert.

[www.alfredkubin.at/Zwickledt.htm](http://www.alfredkubin.at/Zwickledt.htm)

### **Ausstellungsdauer bis 7. Juli**

#### **RAUM Schaltwerk - Gruppenausstellung**

Ausstellungsbeteiligung von **INGA HEHN** und **JONAS GEISE**

Der RAUM ist eine Initiative von jungen VertreterInnen bildender Kunst, mit dem Ziel, auf neue künstlerische Sichtweisen im Bereich der abstrakten Malerei aufmerksam zu machen.

KünstlerInnen aus Wien, Linz und Salzburg werden in einer sechsmonatigen Ausstellungsreihe ihre Positionen mit einer eröffnenden Gruppenausstellung und fünf Einzelausstellungen zeigen.

Luftbadgasse 19, 1060 Wien

<https://www.facebook.com/events/1580841798841149/>

### **8. Juli 2015, 19.30 Uhr; Ausstellung bis 30.09.**

#### **keep it all inside**

#### **Bernd Oppl, 2015**

Musik: Masha Dabelka (Live)

In der Ausstellung „keep it all inside“ werden modellhafte Objekte kollektiver Behausungen als Raumeinheiten im Schauraum des <kunstraum> verteilt. In den Collagen von Fassaden werden Stimmungsbilder und Bilder existentieller Befindlichkeiten erlebbar.

Bernd Oppl lebt und arbeitet in Wien, Studium an der Kunstuniversität Linz (Malerei und Grafik) und an der Akademie der bildenden Künste Wien (Video und Videoinstallationen).

In seinen aktuellen Arbeiten fokussiert er die suggestiven Wirkungen von Raum und Architektur. Er bezieht sich auf subjektive Raumerfahrungen und auf illusionäre Räume, wie sie durch das Mainstream-Kino in das kollektive Unterbewusste einsickern.

**Save the date:** 25. September, 19.30 Uhr - Musik: Bernd Oppl und Andreas Kurz (Live)  
KunstRaum Goethestrasse xtd, Goethestraße 30, Linz

<http://www.kunstraum.at/>

[http://www.ufg.at/Newsdetail.5825+M536e58e0107.0.html?&tx\\_ttnews\[pointer\]=1](http://www.ufg.at/Newsdetail.5825+M536e58e0107.0.html?&tx_ttnews[pointer]=1)

### **Ausstellung bis 12.07.**

#### **Berg und Tal in der zeitgenössischen Kunst**

#### **Ausstellungsbeteiligung von Martin Music**

Folgende Künstlerinnen und Künstler sind vertreten:

Christy Astuy, Michael Blank, Karin Ferrari, Rudolf Goessl, Josef Kern, Bettina Letz, **Martin Music**, Oswald Oberhuber, Yvonne Oswald, Martin Pohl, Hubert Roithner, Hans Schabus, Robert Scheifler, Werner Schnelle, Martin Schrampf, Claudia Schumann, Fritz Simak, Karl-Heinz Ströhle, Alois Tösch, Anton Wichtl, Klaus Dieter Zimmer

Zur Ausstellung erscheint ein Katalog.

Kulturschloss Reichenau, Schlossplatz 9, 2651 Reichenau

<http://www.ufg.at/Newsdetail.5825+M57a4aefb644.0.html>

### **Kristallin#18**

#### **Ausstellung bis 30. Juli**

Arbeiten der vier aktuellen Artists in Residence des CreArt Europaprojekts und dreier Linzer Künstler.

Tanja Deman | **Philippe Gerlach** | Agne Juodvalkyte | Vildan Turalic | Pavle Pavlovic | Martin Zverina

Im Project Space: **Klaus Scheuringer** „Dogma/Phlegma“

Atelierhaus Salzamt, Obere Donaulände 15, Linz

[www.salzamt-linz.at](http://www.salzamt-linz.at)

<http://www.ufg.at/Newsdetail.5825+M56af0472e71.0.html>

### **Ausstellung bis 02.08.**

#### **Alois Riedl. Zum 80. Geburtstag**

Anlässlich seines 80. Geburtstags zeigt das Museum Angerlehner das Werk Alois Riedls in einer umfangreichen Einzelpräsentation, die mit Arbeiten der letzten vierzig Jahre dessen Entwicklungslinien eindrücklich vor Augen führt.

Kurator: **Johannes Holzmann**,

Museum Angerlehner, Ascheter Straße 54, Thalheim bei Wels

[www.museum-angerlehner.at](http://www.museum-angerlehner.at)

<http://www.ufg.at/Newsdetail.5825+M5e6292917cd.0.html>

### **bis 2. August 2015**

#### **Angewandt & Alltäglich – Zeitgenössisches Design aus Österreich**

Ausstellungsbeteiligung von **Thomas Feichtner, Christine Hechinger, Klaus Michael Scheibl & Clemens Bauder, MARCH GUT**

Anlässlich des 60-jährigen Jubiläums des Österreichischen Kulturforum Zagreb kuratiert designaustria eine Ausstellung von aktuellem und innovativem Produktdesign aus Österreich in der Galerie Klovicevi Dvori.

Galerie Klovicevi Dvori, Zagreb, Kroatien

<http://www.ufg.at/Newsdetail.5825+M50925844e71.0.html>

**bis 2.08.2015**

**... AN DIE ARBEIT ... Über künstlerisches Produzieren**

**Mit Arbeiten von:** Robert Adrian X, **Gerhard Brandl** / **Claudia Dworschak** / **Beate Rathmayr**, Alexander Glandien, Natascha Sadr Haghghian, Urs Lüthi, Andrea Maurer / Frans Poelstra, Günter Puller, Klaus Scherübel, Mladen Stilinovic

Kurator: Gottfried Hattinger, Co-Kuratorin: **Mag.a Dagmar Höss**

Als ergänzenden und erweiternden Beitrag zum Thema des Festivals der Regionen zeigt die Landesgalerie Linz künstlerische Positionen, die den Arbeitsbegriff als Schaffensprozess verhandeln – in Form von Selbstbefragungen, als Laboratorium, Environment oder als performative Handlung. Werkprozesse werden thematisiert und zum Gegenstand einer Auseinandersetzung mit Selbstverwirklichung, sozialem Status und der Stellung in der Gesellschaft erhoben. Künstlerinnen und Künstler reflektieren ihr eigenes Tun, ihre zuweilen absurd erscheinenden Prozeduren des Werkens und Wirkens. Triebkräfte sind hier am Werk, die von der breiten Gesellschaft oft nicht als „richtige Arbeit“ angesehen werden, sondern als Spinnereien von Freigeistern, die sich den Luxus erlauben, keiner regelrechten, fremdbestimmten und entfremdeten Erwerbsarbeit nachgehen zu müssen. Selbstbestimmung, Einheit von Leben, Kunst und Arbeit sind künstlerische Idealvorstellungen, die selten mit der Realität in Einklang gebracht werden können.

Die Ausstellung ist eine Kooperation mit dem Festival der Regionen „Schichtwechsel – Hackeln in Ebensee“ von 19. – 28. Juni 2015.

Landesgalerie Linz, Museumstraße 14, Linz

<http://www.ufg.at/Newsdetail.5825+M5bc461e633b.0.html>

**Ausstellung bis 13. August 2015**

Verstehen heißt reduzieren

Ausstellungsbeteiligung von **Josef Linschinger**

Sozialgericht Oldenburg, Schloßwall 16, 26122 Oldenburg

<http://www.ufg.at/Newsdetail.5825+M578be1ae2b0.0.html>

**bis 16. August 2015**

**Neues in der Sammlung** LENTOS Kunstmuseum Linz

Von Monika Pichler, ist ein Siebdruck auf Stoff „into the future 1“, handkoloriert, 120 x 155 cm, 2014 zu sehen.

Seit anlässlich des zehnjährigen Bestehens des LENTOS im Jahr 2013 ein großer Überblick über die Sammlung gegeben wurde, sind zahlreiche Zugänge zu verbuchen. Zeit für eine aktuelle Präsentation!

Der Schwerpunkt der jüngsten Erwerbungen liegt auf Malerei und Zeichnung sowie Skulptur. Mit Werken einer vorwiegend jungen Generation von KünstlerInnen wird ein Überblick über zeitgenössische Inhalte und Gestaltungsformen gegeben. In Ankäufen und Schenkungen spiegelt sich darüber hinaus die Ausstellungsgeschichte des Museums wider.

<http://www.ufg.at/Newsdetail.5825+M58ea7a237dd.0.html>

**Ausstellung 31. August**

**Schaufenster | galerie**

Beteiligte KünstlerInnen: Michaela Bruckmüller, Maria Bussmann, **Silvia Czepl**, elfriede.aufzeichnensysteme, Cristina Fiorenza, Charlotte Wiesmann Das Format Schaufenster | galerie bietet KünstlerInnen und Gästen des Oberösterreichischen Kunstvereins während des Sommers die Möglichkeit, die sechs Fenster bzw. Türen zum Innenhof als Ausstellungsräume zu bespielen - dieses Jahr angelehnt an das Thema 'Das Geheimnis der Vögel' des Höhenrausches 2015. OÖ Kunstverein, Landstraße 31 4020 Linz

[www.oekunstverein.at/ausstellungen/vorschau.html](http://www.oekunstverein.at/ausstellungen/vorschau.html)  
<http://www.ufg.at/Newsdetail.5825+M563d137fc4a.0.html>

**Ausstellung bis 31.08.2015**

Ausstellung von **Josef Linschinger**

Bratislava, Rakuske kulturne forum, Hodzova nam. 1/A

<http://www.ufg.at/Newsdetail.5825+M528a693c4fa.0.html>

**Ausstellung bis 26. September 2015**

**Thoughts Around the Black Square**

Ausstellungsbeteiligung von **Josef Linschinger**

Vasarely Museum, Budapest

<http://www.ufg.at/Newsdetail.5825+M5017f2ef536.0.html>

**Ausstellung bis 27.09.**

**„nach Picasso – auf der Spurensuche in der jungen österreichischen Kunst“**

Ausstellungsbeteiligung von **Iris Aue**

Pablo Picasso gilt als einer der einflussreichsten Künstler des 20. Jahrhunderts. Im Gegensatz zu früheren Generationen scheint er aber bei jungen Künstler(inne)n keine unmittelbare Rolle mehr zu spielen. Gleichzeitig hat vieles, was heute in der Kunst als selbstverständlich gilt, seinen Ursprung im 20. Jahrhundert und häufig bei Picasso. Die Ausstellung möchte weniger Künstler(innen) vorstellen, die sich auf Picasso als Vorbild berufen, als vielmehr den Spuren nachgehen, die er in der Kunst immer noch hinterlässt. Sie versucht aufzuzeigen, wie seine formalen und inhaltlichen Ideen in das Werk junger österreichischer Künstler(innen) bewusst, oft aber auch unbewusst Eingang gefunden haben. Die Bezüge zu Picasso sind manchmal offensichtlich und leicht erkennbar, bisweilen auch versteckt und assoziativ. Einige Werke sind eigens für die Ausstellung entstanden. Eine Entdeckungsreise mit überraschenden Erkenntnissen.

Kurator: Günther Oberhollenzer

Forum Frohner, Kunstmeile Krems, Minoritenplatz 4, 3504 Krems-Stein

<http://www.ufg.at/Newsdetail.5825+M5475980af3c.0.html>

**Bis 4.10.2015**

**Vienna Biennale 2015 Ideas for Change**

**Die erste Biennale für Kunst, Design und Architektur**

Ausstellungsbeteiligung von **Hannes Langeder** und **Ulrich Nausner**

Die Vienna Biennale 2015 findet von 11. Juni bis 4. Oktober 2015 statt. Sie ist die erste Biennale, die Kunst, Design und Architektur verbindet und darauf abzielt, mit kreativen Ideen und künstlerischen Projekten zur Verbesserung der Welt beizutragen. Ihre spartenübergreifende, interdisziplinäre Ausrichtung und ihre Verklammerung von Kunstanspruch und Kreativwirtschaft eröffnen neue Perspektiven zu zentralen Themen unserer Zeit und fördern damit einen positiven Wandel unserer Gesellschaft.

Die Vienna Biennale 2015 geht auf eine Initiative des MAK – Österreichisches Museum für angewandte Kunst / Gegenwartskunst zurück. Sie wird vom MAK in Kooperation mit der Universität für angewandte Kunst Wien, der Kunsthalle Wien, dem Architekturzentrum Wien und dem Kreativzentrum der Wirtschaftsagentur Wien, departure, organisiert und vom AIT Austrian Institute of Technology als außeruniversitärem Forschungspartner unterstützt.

[www.viennabiennale.org](http://www.viennabiennale.org)

[http://www.ufg.at/Newsdetail.5825+M59ee3e63f80.0.html?&tx\\_ttnews\[pointer\]=1](http://www.ufg.at/Newsdetail.5825+M59ee3e63f80.0.html?&tx_ttnews[pointer]=1)

**bis 18. Oktober**

**Höhenrausch 2015**

Wenn sich der Himmel über Linz heuer zum fünften Höhenrausch öffnet, stehen Vögel im Mittelpunkt der künstlerischen Auseinandersetzung. Als faszinierende Wesen zwischen Himmel und Erde sind sie seit jeher Projektionsfläche für Träume und Fantasien.

**DAS GEHEIMNIS DER VÖGEL**

Die künstlerischen Ansätze des HÖHENRAUSCH 2015 beschäftigen sich mit dem Verhalten, der Genetik und Biologie, der Stimme, dem Flug und der Erscheinung der Vögel und nicht zuletzt damit, wie die Tiere kulturell repräsentiert und gesammelt werden.

Internationale KünstlerInnen wurden eingeladen, sich forschend dem vielschichtigen Thema zu nähern.

Das Spektrum reicht von Flugsimulation über Vogelstimmen-Imitatoren bis hin zur Verhaltensforschung.

Mit u.a. Gregor Graf & Katharina Lackner, AT, Kiosque, AT (Clemens Bauder, Andreas Dworschak, Claus Ganzberger, Gregor Graf, Aron Rynda, Christoph Weidinger, Jörg Weidinger, Luis Wohlmuther, Jürgen Haller)

OÖ Kulturquartier, OK Platz1, 4020 Linz

<http://www.hoehenrausch.at/>

**Ausstellung bis 26.10.2015**

**Landschaft in Bewegung**

Ausstellungsbeteiligung von **Markus Jeschaunig** und **Lukas Marxt**

Filmische Ausblicke auf ein unbestimmtes Morgen

In Kooperation mit Camera Austria, Diagonale 2015 und dem Österreichischen Filmmuseum.

Ort: Space02, Kunsthaus Graz, Lendkai 1, 8020 Graz

[http://www.ufg.at/Newsdetail.5825+M53932919adf.0.html?&tx\\_ttnews\[pointer\]=1](http://www.ufg.at/Newsdetail.5825+M53932919adf.0.html?&tx_ttnews[pointer]=1)

**bis 26.10.2015**

**GETEILTE STADT**

KuratorInnen: Klaudia Kreslehner, Georg Thiel

Ausstellungsarchitektur: **any:time Architekten**

NORDICO Stadtmuseum Linz

<http://www.nordico.at/html/de/1153.aspx>

**bis 24. November 2015**

**Triennale di Venezia 2015**

Josef Linschinger nimmt an der Triennale di Venezia 2015 teil.

Palazzo Albrizzi, Venedig

[http://www.ufg.at/Newsdetail.5825+M508a48ec201.0.html?&tx\\_ttnews\[pointer\]=1](http://www.ufg.at/Newsdetail.5825+M508a48ec201.0.html?&tx_ttnews[pointer]=1)

**bis 10. Jänner 2016**

**The BOO Train**

Fassadengestaltung von **Andrea Lüth** an der Hofkirche Innsbruck im Rahmen der Ausstellung "Das Letzte im Leben. Eine Ausstellung zu Sterben und Trauer 1765–2015", Hofburg Innsbruck

„The BOO Train (Alublech hellblau pulverbeschichtet) zeigt auf überraschende Weise, wie lesbar

Oberflächen sein können, und verweist auf: eine eigene Geschichte. Die des Gebäudes, seiner

Funktion, seiner topografischen Besonderheit. Aber wer mag schon weinen in der Öffentlichkeit?“

\*Andrea Lüth, geb. 1981 in Innsbruck, Studium Malerei und Grafik/Bildende Kunst an der



Die Anmeldung ist bis 15. Juni 2015 auf der überholz-Homepage möglich.

[www.ueberholz.ufg.ac.at/anmeldung](http://www.ueberholz.ufg.ac.at/anmeldung)

**Ausstellung bis: 3. Juli 2015**

**Modulbau - Mobile, wachsende Häuser**

»Studio Gnaiger« lädt ein zur öffentlichen Schlusspräsentation der im Sommersemester 2015 ausgearbeiteten Entwurfsprojekte. Zur Diskussion gestellt werden die entstandenen Arbeiten zum Thema ‚Modulbau - Mobile, wachsende Häuser‘.

afo architekturforum oberösterreich, Herbert-Bayer-Platz 1, Linz

<http://www.ufg.at/Newsdetail.1899+M56d706e8664.0.html>

**Ausstellung bis: 3. Juli 2015**

**Ein neues Stadtquartier**

die architektur | studio gnaiger lädt zur Schlusspräsentation.

»Studio Gnaiger« lädt ein zur öffentlichen Schlusspräsentation der im Sommersemester 2015 ausgearbeiteten Entwurfsprojekte. Zur Diskussion gestellt werden die entstandenen Arbeiten zum Thema ‚Ein neues Stadtquartier‘.

Kunstuniversität Linz, Hautplatz 8, 4010 Linz, EG - Galerie West

<http://www.ufg.at/Newsdetail.1899+M51ab306080b.0.html>

**Ausstellung bis 5. Juli**

**"MitarbeiterIn der Zukunft"**

Präsentation der GewinnerInnen des Wettbewerbes "MitarbeiterIn der Zukunft", ein Wettbewerb für bildende KünstlerInnen Oberösterreichs.

Ausschreibender war der Kulturring des Wirtschaft Oberösterreichs, in Kooperation mit der Kunstuniversität Linz und der Landesgalerie Linz. Der erste Preis wird gesponsert von der Industriellenvereinigung OÖ.

Aus der Vielzahl der eingereichten Arbeiten wurden **Reinhard Gupfinger**, Andrea Lehmann, Sophie Rintala und Toni Spyra als PreisträgerInnen ausgewählt, ihre Arbeiten werden in dieser Ausstellung präsentiert. Die/der GewinnerIn wird bei der Ausstellungseröffnung bekannt gegeben.

**Eröffnung:** Begrüßung: Gabriele Spindler, Leitung Landesgalerie Linz

Einführung: Carolin Bernegger-Piesslinger, Kulturring der Wirtschaft OÖ, Mario Haidlmair, Junge Industrie OÖ

Zu den KünstlerInnen sprechen: Rainer Zendron, Kunstuniversität Linz, Inga Kleinknecht, Landesgalerie Linz, Andrea Bina, NORDICO Stadtmuseum Linz

Ein Kooperationsprojekt mit der Kunstuniversität Linz, dem NORDICO Stadtmuseum Linz und der Landesgalerie Linz.

Ort: Landesgalerie Linz, Museumstr. 14

<http://www.ufg.at/Newsdetail.1899+M5deb89c6d77.0.html>

**7. Juli 2015, 8.45 Uhr bis 13.00 Uhr**

**Campusland Convention #234 Perspektiven**

**Interaktiver Info-Parcours der acht OÖ Universitäten und Fachhochschulen**

Bereits zum dritten Mal lädt die Campusland Convention am 7. Juli 2015 Schüler/innen der Oberstufe von AHS und BHS ein, sich in lockerer Atmosphäre ein Bild der vielfältigen Studienmöglichkeiten in Oberösterreich zu machen.

Zur Einstimmung auf ein mögliches Studentenleben zeigen die acht Hochschulen im OÖ Kulturquartier Ursulinenhof am Dienstag, dem 7. Juli 2015, von 8.45 Uhr bis 13.00 Uhr einen Querschnitt ihres umfangreichen Angebots in Form eines interaktiven Info-Parcours.

Beim Campus-Talk im Ursulinensaal wird das neue Bachelorstudium der Kunstuniversität Linz Fashion & Technology, die Medizin-Fakultät an der Johannes Kepler Universität (JKU) Linz, und die Fakultät

für Philosophie und für Kunstwissenschaft an der Katholischen Privatuniversität (KU) Linz vorgestellt werden.

OÖ Kulturquartier, Ursulinenhof Linz

<http://www.ufg.at/Newsdetail.1899+M59a37b1e062.0.html>

**bis 19. Juli 2015**

## **2. Centennale Gottsbüren**

### **Ausstellung mit Arbeiten von Studierende von raum&designstrategien zum Jahresthema KUH**

Ausstellung in einigen der leeren Häuser des Dorfes (zu sehen bis 19. Juli 2015)

### **19. Juli 2015: große Abschlussveranstaltung u.a. mit einem Konzert von Bernadette la Hengst**

Die Studierenden von raum&designstrategien der Kunstuniversität Linz haben sich in diesem Studienjahr mit diesem Ort auseinandergesetzt und präsentieren ihre Ergebnisse in einem DorfRestaurant, DorfMuseum, DorfMarkt, DorfTV und DorfUmzug mit KUH. Weiters wird ein DorfTheater und ein DorfKonzert mit Bernadette La Hengst stattfinden.

Gottsbüren, Meckesplatz

<http://www.ufg.at/Newsdetail.1899+M521b5a969f9.0.html>

## **TIME OUT .04**

### **Ausstellung bis Ende August**

### **Studierende des Bachelorstudiums Zeitbasierte und Interaktive Medien präsentieren ihre Arbeiten im AEC.**

Die Kunstuniversität Linz und das Ars Electronica Center stehen nicht nur räumlich schon seit vielen Jahren in enger Verbindung. Gemeinsam mit der Studienrichtung „Zeitbasierte und Interaktive Medien“ stellt das AEC im Rahmen der Ausstellungsreihe „TIME OUT“ Raum für die Arbeiten junger MedienkünstlerInnen aus Linz zur Verfügung. In der vierten Ausgabe dieser Ausstellungsreihe werden vier Medienkunstprojekte und bei der Eröffnung mehrere Arbeiten, die speziell für den Deep Space entwickelt wurden, gezeigt.

Arbeiten: Christina Dellemeschnig: T-Twee/ Lukas Löcker: Tape Delay/ Peter Karrer: Selbsttonfilm/  
Andreas Trixl: Siblings of Frank

**Arbeiten für den Deep Space von** FERENCE HIRT PETER KARRER KATHARINA GRUBER MORITZ ATHKE CLEMENS NIEL SIMON KRENN

Ars Electronica Center, 4040 Linz

[www.aec.at/center/2015/04/27/timeout04](http://www.aec.at/center/2015/04/27/timeout04)

<http://www.ufg.at/Newsdetail.1899+M5193d646ed7.0.html>

**Eröffnung: 1. Oktober 2014, 18.30 Uhr; Ausstellung bis: 30. Juni 2015**

### **Full contact**

**IFK\_art ist eine Kunst fördernde Initiative des IFK und präsentiert ab 1. Oktober 2014 Arbeiten der Abteilung für Experimentelle Gestaltung der Kunstuniversität Linz unter der Leitung von Professorin Andrea van der Straeten.**

Künstlerische Arbeiten von:

Markus Burgstaller, Romina Dodic Szepe, Rebekka Hochreiter, Eginhartz Kanter, Elke Kieweg, Thomas Kluckner, Meng-Shu Lee, Lisl Matzer, Alice Möschl, Matthias Ortner, Helmut Steinecker, Evelyn Zelle  
Das Motto lautet: „full contact“. Mit „full contact“ bezeichnet man Vollkontaktkampfsportarten, das heißt solche mit unmittelbarem und direktem Körperkontakt. Ein gleich betiteltes Video basiert auf Bildmaterial, für das der Künstler genau dort recherchiert hat, wo es zu ganz und gar keinen realen Körperkontakten kommt: im Internet. Gerade die Grenzen zwischen dem individuellen physischen und dem abstrakteren gesellschaftlichen Körper sind es, die in den künstlerischen Arbeiten in dieser Ausstellung hinterfragt werden: direkter Aufprall und daraus folgende Zerstörung wie auch die feinsiselierten Risse gesellschaftlicher Ein- und Ausgrenzungen und emotionaler Zurichtung. Die Haut als





AFFECT is a program with a duration of 3 months. Eight selected participants of various disciplines will develop a collaborative project under the subject of "Social Art Practice – where does art intersect with the social?"

During AFFECT, the selected participants will have the opportunity to show their individual work to subsequently be advanced into a final collaborative project. One significant element of this program involves the encounters with relevant professionals based in Berlin; these aim to build bridges, generate dialogic situations and propose working tasks to the participants and the project in development. The result of the program is presented at an off-site location at the end of each module.

The program takes place 3 times a year with a group of 8 selected participants per module.

1. Period: 20th February - 16th May 2015
2. Period: 12th June - 5th September 2015
3. Period: 23th September - 12th Dezember 2015

The program tuition is € 1000,-/month.

<http://www.kulturfoerderportal.steiermark.at/foerderungen/frderungen.html?foerderung=812>

**Einsendeschluss ist der 30/07/2015.**

### **lime\_lab\_2**

Wettbewerb für transdisziplinäre Hörspiel-Konzepte

lime\_lab ist ein temporäres Labor zur Entwicklung von experimentellen Medien und Genres überschreitenden Hörspielen. lime\_lab versteht sich als Experimentierraum für Sprache, Technik und Sound – mit dem Ziel, künstlerische Möglichkeiten für die auditive Kunstproduktion auszuloten. Es unterstützt Projekte, die neue Erzählformen im Sog des beschleunigten Medienwandels im Dialog mit anderen künstlerischen Genres suchen.

**Akademie Graz, Forum Stadtpark, Literaturhaus Graz, ORF Steiermark und steirischer herbst suchen daher Transdisziplinäre Hörspiel-Konzepte**

- von Einzelpersonen oder Kollektiven;
- Lebensmittelpunkt in Österreich in den letzten drei Jahren;
- keine Altersbegrenzung

Einzureichen sind bisher nicht veröffentlichte Hörspiel-Projekte in deutscher Sprache, präsentiert durch einen Textauszug aus dem Hörspiel (10 bis 15 Seiten) und ein zweiseitiges Exposé, in dem der Inhalt des gesamten Hörspiels sowie das Konzept der Umsetzung vorgestellt wird.

Weitere Informationen und Anmeldung: Akademie Graz , t +43/316/837985-14

[office@akademie-graz.at](mailto:office@akademie-graz.at)

**Einreichschluss: 31.07.2015**

### **„Fenster im Blick“**

Unter dem Titel „Fenster im Blick“ startet Europas führende Fenstermarke Internorm erstmals einen eigenen Architekturwettbewerb. Ab 1. Mai 2015 können ArchitektInnen und PlanerInnen ihre realisierten Projekte einreichen – auf den Sieger/die Siegerin wartet ein Preisgeld von 3.000 Euro. Besonders zukunftsweisende Projekte haben die Chance auf den Sonderpreis „Innovation & Technologie“, der mit 1.000 Euro dotiert ist.

Voraussetzung ist, dass bei den Gebäuden Fenster, Haustüren oder I-tec Technologien von Internorm verwendet wurden.

Die beiden Siegerprojekte werden von einem renommierten Architekturfotografen professionell in Szene gesetzt.

[www.blick-beziehung-architektur.com](http://www.blick-beziehung-architektur.com)

<http://www.ufg.ac.at/Wettbewerbe-Detailseite.2146+M5e46e3cdb2f.0.html>

**01.08.2015**

**Vereinspreis 2015**

Mit dem OÖ Vereinspreis werden innovative und kreative Projekte aus den Vereinen vor den Vorhang geholt!

Die Teilnahme steht alle Vereinen, Organisationen und Institutionen aus sämtlichen Bereiche, die mit Vereinsstruktur geführt sind und ihren Sitz in Oberösterreich haben, offen.

In folgenden Kategorien wird der Preis vergeben.

\* Jugend- und Nachwuchsarbeit

\* Veranstaltungsideen

\* Vereinsleben

\* Integration und Soziales

<http://www.vereinsakademie.at/index.php?id=198>

**from 23 to 29 august 2015**

**atelier mobile#4**

atelier fee € 250,00 if the registration is before 30 june 2015

atelier fee € 300,00 if the registration is after 30 june 2015

Atelier Mobile is a travelling architecture summer school which aim is to study urban open spaces and their transformation through the construction of a mini architecture which is flexible, reversible and recyclable. The project is going to analyse the transformation of design studies in their practical construction, it will be built in a week using a building box containing wooden elements part of a simple building system, easy to mount.

During the Atelier, the participants will meet the village community, follow lectures on themes related to the project and get a technical and operative assistance on the building site.

Atelier Mobile 2 takes place in Vignolo (Piedmont, Italy), from 23th to 29th September, open to students or young graduated in architecture, industrial design, landscaping, civil engineering, to design and build a info point+landmark+cicle path rest point.

Atelier languages will be English and Italian. Participation at Atelier Mobile workshop recognizes university credits (CFU).

we are ready to build again!

atelier mobile#4 can be supported by crowdfunding on

[www.produzionidalbasso.com/project/costruire-nella-natura-2](http://www.produzionidalbasso.com/project/costruire-nella-natura-2)

In attached: poster of am#4 Cuneo (share it with your contacts!)

[www.ateliermobile.org](http://www.ateliermobile.org)

[info@ateliermobile.org](mailto:info@ateliermobile.org)

**28.08.2015**

**"Herkules" - 10. Klagenfurter Kleinkunstpreis**

Der 10. Klagenfurter Kleinkunstpreis findet vom 8. bis 9. Jänner 2016 im Jazzclub Kammerlichtspiele in Klagenfurt statt.

Zuwendung

Jurypreis: 2.000,- Euro + Trophäe

Publikumspreis: 1.000,- Euro + Trophäe

<http://www.kulturfoerderportal.steiermark.at/foerderungen/aktuelle-foerderungen/aktuelle-foerderungen.html?foerderung=1288>

**Einreichungsfrist: 31. August 2015**

**periscope:project:space**

Für das Jahr 2016 richtet periscope seine Ausschreibung an österreichische und internationale bildende KünstlerInnen, die eine Möglichkeit zur Darstellung ihrer Arbeit suchen.

- 1) die Möglichkeiten einer Einzelpräsentation suchen und bis jetzt zu wenig Realisierungsmöglichkeiten für ihre Ideen vorgefunden haben,
- 2) orts- oder raumspezifisch arbeiten -> Raumplan [www.periscope.at](http://www.periscope.at)
- 3) oder die sich mit folgendem Feld künstlerisch auseinandersetzen: Jagen, Sammeln und Kategorisieren - ob wir einer gewissen Situation hinterherjagen, eine Sammlung zusammenstellen, Dinge anhäufen, Recherchearbeit für ein Projekt leisten, wie getrieben durch die Szene streifen oder Informationenzusammentragen - Akkumulation und Sortierung (von Daten) als Kernthema unserer Gesellschaft.

Einreichungen ausschließlich in digitaler Form an [opencall.periscope@gmail.com](mailto:opencall.periscope@gmail.com),  
[www.periscope.at](http://www.periscope.at)  
<http://www.ufg.at/Wettbewerbe-Detailseite.2146+M587d9d2c08e.0.html>

**31.08.2015**

### **Aesthetica Art Prize 2015**

Prizes include a group exhibition, £5,000 courtesy of Hiscox, publication in the Aesthetica Art Prize Anthology, and editorial coverage in Aesthetica Magazine (186,000 readership worldwide). The Aesthetica Art Prize 2015 is now open for entries. The prize is a major event for established and emerging artists, now in its eighth year, and is awarded by the international art and culture publication Aesthetica Magazine.

It is a celebration of excellence in art from across the world and offers artists the opportunity to showcase their work to wider audiences and further their involvement in the international art world. Plus you could win £5,000, a group exhibition and editorial.

Prizes include:

£5,000 Main Prize courtesy of Hiscox

£1,000 Student Prize courtesy of Hiscox

Group exhibition in partnership with York Museums Trust

Publication in the Aesthetica Art Prize Anthology

Editorial in Aesthetica Magazine (186,000 readership worldwide)

Selection of books by Prestel

Art supplies vouchers courtesy of Winsor & Newton

Categories for entry: Photographic & Digital Art; Painting & Drawing; Three Dimensional Design & Sculpture, and Video, Installation & Performance.

Submissions close 31 August 2015. Entry is £20 plus VAT

<http://www.aestheticamagazine.com/art-prize/>

**September 1<sup>st</sup> 2015**

Open call for the **EuropArtFair 2015**, Rotterdam, the Netherlands, 14 and 15 November 2015

EuropArtFair 2015

On November 14 and 15, Ahoy Rotterdam will be host to the EuropArtFair 2015.

<http://europartfair.com/participate/>

**Einreichschluss: 30.09.2015**

### **Österreich sucht die Zukunftsidee!**

Ideen zu einem innovativen Produkt, einer neuen Erfindung oder eine spannende Überlegung für folgende Bereiche sind gesucht: Technik & Mobilität, Gesundheit & Ernährung, Lifestyle & Sport, Umwelt & Energie, Gesellschaft & Ethik

<http://jahrderforschung.at/einreichung/>

**Einreichschluss: 30.09.2015, 18.00 Uhr**

## **Wettbewerb für das Design von Werbeplakaten**

Die Weinkellereien Bodegas Terras Gauda, S.A., schreibt einen Wettbewerb für das Design von Werbeplakaten aus.

<http://www.ufg.ac.at/Wettbewerbe-Detailseite.2146+M5c5fb0b00df.0.html>

**07.10.2015**

### **Kooperationsprojekte**

Kooperationsprojekte sind das Kernstück des Programms. Besondere Bedeutung kommt hier der Projektpartnerschaft zu, in die der Projektträger und die Mitorganisatoren einbezogen sind. Alle dieser Beteiligten leisten Beiträge zur Konzeption, Umsetzung und zur Finanzierung.

Kooperationsprojekte folgen den drei großen Themen des Programms: Mobilität, Professionalisierung und Publikumsentwicklung.

In die sog. „**kleinen Projekte**“ sind **drei Kulturveranstalter aus drei verschiedenen Ländern** involviert. Ein Koordinator und zwei Mitorganisatoren können für ihr Projekt einen **EU-Zuschuss von max 200.000 Euro** beantragen, der max. 60% der förderbaren Kosten deckt.

„**Große Projekte**“ umfassen **sechs Projektträger aus sechs verschiedenen Ländern**. Ein Koordinator und fünf Mitorganisatoren können für ihr Projekt einen **EU-Zuschuss von max. 2 Mio. Euro** beantragen, der max. 50% der förderbaren Kosten deckt. Angesprochen werden hier vor allem Projektträger, die über eine solide finanzielle Basis und über mehrjährige EU-Projekterfahrung verfügen.

Für beide Kategorien gilt eine **max. Laufzeit von 4 Jahren**, es bestehen keine Untergrenzen. Sowohl Projektträger als auch Mitorganisatoren müssen ihren Sitz in teilnahmeberechtigten Ländern haben.

<http://www.creativeeurope.at/kultur/foerderungen/kooperationsprojekte.html>

<http://www.creativeeurope.at/meta/kontakt.html>

## **Anmeldung mit TeilnehmerInnenblatt in der PR Abteilung bis 6. November 2015, 12.00 Uhr.**

### **Kunstpreis LENTOS Freunde 2016**

Thema: ZUSAMMENHALT

Der Verein Freunde des LENTOS Kunstmuseums schreibt in Kooperation mit der Kunstuniversität Linz einen Kunstpreis zum Thema ZUSAMMENHALT aus.

Die von einer Jury ausgewählten besten Arbeiten werden jeweils mit einem Preis von EUR 1.000,00 dotiert.

Teilnahmeberechtigt sind

- alle in Oberösterreich geborenen KünstlerInnen, bis zum vollendeten 35. Lebensjahr.
- alle im Studienjahr 2014/15 bzw. 2015/16 inskribierten Studierenden der Kunstuniversität Linz bis zum vollendeten 35. Lebensjahr.
- alle AbsolventInnen der Kunstuniversität Linz bis zum vollendeten 35. Lebensjahr.

**Zugelassene Werke aus den Kategorien** Malerei & Zeichnung, Fotografie, Medienkunst

### **Anmeldung**

Mittels TeilnehmerInnenblatt bis spätestens FR, 06. 11. 2015, 12.00 Uhr in der Abteilung PR&Kommunikation, Kunstuniversität Linz, Hauptplatz 8, 2.OG oder via E-mail via e-mail unter

[alexandra.furtner@ufg.at](mailto:alexandra.furtner@ufg.at)

### **Abgabe der vollständigen Bewerbungs-Mappen**

Von Montag, 11. 01. 2016 bis spätestens Donnerstag, 21. 01. 2016, 12.00 Uhr in der Abteilung PR & Kommunikation, Kunstuniversität Linz, Hauptplatz 8, 2.OG abgeben oder per Post an dieselbe Adresse (es gilt der Poststempel).

<http://www.ufg.at/Wettbewerbe-Detailseite.2146+M5b6d387e9be.0.html>

### **Austauschprogramm für KulturarbeiterInnen**

BECC ist ein europaweites Austauschprogramm für KulturarbeiterInnen. Mindestaufenthaltsdauer 10 Tage. Ihr könnt nur teilnehmen, wenn ihr auch einen Gast aufnehmt.

[http://encc.eu/European\\_Culture\\_ENCC-Activities\\_Staff-Exchange-Programme\\_en.html](http://encc.eu/European_Culture_ENCC-Activities_Staff-Exchange-Programme_en.html)

### **WIENWOCHE auf der Suche nach produktiven Störungen**

WIENWOCHE 2015 ruft zur Neuverteilung der Harmonie auf und sucht nach Projekten, die Gerechtigkeit für alle anstatt das Recht auf Glück für wenige beschwören. Die Lust machen, der Gemütlichkeit zur Last zu fallen, mit dem stillschweigenden Konsens der wenigen in der Wohlfühlzone auf Kosten von vielen außerhalb zu brechen, Normen und Normalitäten auseinanderzunehmen, die Grenzen des "guten Geschmacks" und überhaupt Grenzen zu überschreiten.

Projekte, die Mehr- statt Eindeutigkeit sichern, Mut statt Angst machen, Vision statt Stolz anpreisen und Veränderung statt Abwehr vorantreiben. Projekte, die gründlich, präzise und zielgenau ärgern, hinterfragen, inspirieren und verändern: Handlungsanweisungen aus den Erinnerungen an die Vergangenheit genauso wie aus den Archiven der Zukunft, Denkanstöße und Denkmäler für Widersprüche und Widerreden.

<http://www.wienwoche.org/de/wienwoche/>

### **Strandgut sucht Künstlerinnen, die bei ihnen ausstellen möchten**

STRANDGUT - Der Verein für bildende Kunst, Kleinkunst und Literatur hat ein nettes und unkonventionelles Ausstellungskonzept. Der Verein ist an FIFTITU% herangetreten, um mehr Künstlerinnen als Aussteller\_innen gewinnen zu können. Sie möchten bezüglich Ausstellungen Geschlechterparität erreichen.

<https://www.facebook.com/vereinstrandgut?fref=ts>

### **Einreichung: jederzeit**

**Förderungen von Kunstprojekten und temporären Kunstinterventionen im öffentlichen Raum,** zumeist als Resultate von geladenen Wettbewerben, ausgeschrieben vom niederösterreichischen Gutachtergremium für Kunst im öffentlichen Raum.

[http://www.noe.gv.at/Kultur-Freizeit/Kunst-Kultur/Kunst-im-Oeffentlichen-Raum/f\\_kunstioer.print.html](http://www.noe.gv.at/Kultur-Freizeit/Kunst-Kultur/Kunst-im-Oeffentlichen-Raum/f_kunstioer.print.html)

### **Das Weiße Haus - Artist in Residence**

Das weiße Haus ist ein neuer Ausstellungsraum für junge bildende Kunst. Das weiße Haus stellt eine Plattform dar, die Kunstschaffenden neben der Präsentation ihrer Werke auch die notwendige Öffentlichkeitsarbeit, die Konfrontation mit verschiedenen Schauplätzen und die Eingliederung in ein Netzwerk bietet. Neben den verschiedenen Ausstellungsaktivitäten wird für 2008 im weissen haus ein internationales Atelierprogramm für insgesamt drei Künstler ermöglicht.

<http://www.dasweissehaus.at>

### **Einreichung: jederzeit**

#### **Internationales Gastatelier Maltator**

Einen besonderen Stellenwert nehmen in Gmünd die Internationalen Gastateliers für bildende Künstler, für Kunsthandwerker sowie für Literaten (artists in residence) ein. Seit 1994 öffnet das Internationale Gastatelier im Maltator seine Atelier- und Wohnungstüren für Künstler aus aller Welt. Bisher haben über 50 KünstlerInnen aus aller Welt die Möglichkeit genutzt, hier, in diesem historischen Gebäude, in einzigartiger Atmosphäre zwei Monate zu verbringen, hier zu arbeiten und

österreichische „Kultur“ kennen zu lernen. Die Begegnung mit der heimischen Bevölkerung und den in Gmünd ansässigen Künstlern lässt die Stadtkünstler für kurze Zeit zu „Gmündern“ werden. Zum Ende ihres Aufenthaltes wird ihr Schaffen in Gmünd in einem kleinen Katalog dokumentiert und die hier in Kärnten entstandenen Arbeiten der Öffentlichkeit anlässlich einer Ausstellung präsentiert.

<http://www.kulturfoerderportal.steiermark.at/foerderungen/aktuelle-foerderungen/aktuelle-foerderungen.html?foerderung=744>

#### **L'arc Romainmôtier-Wohnstipendium**

Das L'arc Romainmôtier, Littérature et atelier de réflexion contemporaine, ist eine Institution des Migros-Kulturprozenten und befindet sich auf dem Klostergelände von Romainmôtier (CH). Das L'arc gewährt Kunst- und Kulturschaffenden ein Wohnstipendium von 3 bis maximal 14 Tagen.

<http://www.kulturfoerderportal.steiermark.at/foerderungen/aktuelle-foerderungen/aktuelle-foerderungen.html?foerderung=424>

#### **Einreichung: jederzeit**

##### **austromechana – Sommerstudios**

Diese Kooperation zwischen RadioKulturhaus ORF und SKE dient der Förderung heimischer zeitgenössischer Musik.

<http://www.kulturfoerderportal.steiermark.at/foerderungen/aktuelle-foerderungen/aktuelle-foerderungen.html?foerderung=128>

#### **Einreichung: jederzeit**

##### **CeRCCa's Residency Program**

CeRCCa's AIR Program responds to the aim of challenging conventional formats. By conventional formats we understand the AIRs that offer a space isolated from its sociocultural context that potentiate individual artistic production of aesthetic objects. We believe that the experience of living and creating in a different context has to be facilitated through exchange and collaboration. This experience takes place both in the practices of art and research and also out side of these discourses; that is, in everyday life. With this objective CeRCCa proposes a residency format where dialogue and interaction become essential.

<http://www.kulturfoerderportal.steiermark.at/foerderungen/aktuelle-foerderungen/aktuelle-foerderungen.html?foerderung=831>

#### **Einreichung: jederzeit**

##### **Forschungsstipendium Venedig**

Als interdisziplinäre Einrichtung fördert das Deutsche Studienzentrum in Venedig Forschungsprojekte, die sich auf die Geschichte und Kultur Venedigs und der ehemaligen venezianischen Gebiete beziehen. Vor allem werden Projekte in der Byzantinistik, Kunst- und Architekturgeschichte, Medizin- und Wissenschaftsgeschichte, Musikwissenschaft, Literatur- und Sprachwissenschaft, Jüdische Studien, Geschichte des Mittelalters und der Neuzeit sowie Rechtsgeschichte gefördert, um dem wissenschaftlichen Nachwuchs einen längeren Forschungsaufenthalt in Venedig zu ermöglichen.

Der Aufenthalt beträgt in der Regel einen Zeitraum von zwei, sechs oder zwölf Monaten, wobei in begründeten Fällen Verlängerungen (bis zu maximal zwei Jahren) möglich sind. Langzeitstipendien (ab sechs Monaten) werden jedoch nur an graduierte Bewerberinnen/Bewerber vergeben, die entweder ein Staatsexamen bzw. eine Magister- Master- oder Diplomprüfung abgelegt haben oder bereits über den Dokortitel (bzw. einen gleichwertigen akademischen Grad) verfügen.

[http://www.dszv.it/de/?page\\_id=2117](http://www.dszv.it/de/?page_id=2117)

**Einreichung: jederzeit**

**The Pollock-Krasner Foundation**

The Foundation encourages applications from artists who have genuine financial needs that are not necessarily catastrophic. Grants are intended for a one-year period of time.

The Pollock-Krasner Foundation's dual criteria for grants are recognizable artistic merit and demonstrable financial need, whether professional, personal or both. The Foundation's mission is to aid, internationally, those individuals who have worked as professional artists over a significant period of time.

The Foundation does NOT accept applications from commercial artists, photographers, video artists, performance artists, filmmakers, crafts-makers, computer artists or any artist whose work primarily falls into these categories. The Foundation does not make grants to students or fund academic study. The Foundation does not make grants to pay for past debts, legal fees, the purchase of real estate, moves to other cities, personal travel, or to pay for the costs of installations, commissions or projects ordered by others.

Info: <http://www.pkf.org/grant.html>

**Einreichung: jederzeit**

**McColl Center for Visual Art, Charlotte, North Carolina**

McColl Center for Visual Art is a well-equipped 30,000 square foot facility with nine artist's studios (230-819 sq ft), and common use wood, blacksmith and sculpture, ceramic, darkroom, printmaking studios, and a media lab.

there is a monthly utility/maintenance fee of \$175. Stipend, materials budget, travel, and housing are not included. Artists-in-Residence receive a stipend (\$3,300), materials budget (\$2,000), travel allowance and housing (if outside of Charlotte). The Carolinas Healthcare Artist-in-Residence (CHC AIR) receives a stipend (\$4,000), materials budget (\$2,000), travel allowance and housing (if outside of Charlotte). In addition, there is a separate budget for materials for the CHC project. The Gail Peacock Art Teacher-in Residence (ATIR) receives a materials budget (\$2,000) and continues to receive their salary and benefits during their residency.

Info: <http://www.mccollcenter.org/artists-in-residence/about-center-residencies>

**Einreichung: jederzeit**

**Venedig-Stipendium**

Die Stipendien der Emily Harvey Foundation werden spartenübergreifend und ohne Altersbeschränkung ausgelobt. Um einen Venedig-Aufenthalt können sich Künstler aus allen Ländern bewerben. Es stehen Wohn- und Arbeitsräume mit Telefon, Internetanschluss, Kochgelegenheit und Waschmaschinen zur Verfügung. Das Stipendium umfasst keine weiteren Geldzuwendungen, auch keine Verpflegungs- oder Reisekosten. Auch um ihre Arbeitsmaterialien müssen sich die Stipendiaten selbst kümmern. Die Bewerbungen können auf Englisch, Deutsch, Spanisch, Französisch oder Italienisch abgefasst werden. Infos: Henry Martin, [hymartin@tin.it](mailto:hymartin@tin.it),

Info: <http://www.artslant.com>.

**Projektförderung, Open Call**

Mit **der Werkleitz-Projektförderung** unterstützen wir jährlich bis zu vier Film- und Medienprojekte durch eine kostenfreie Bereitstellung unseres Technischequipments sowie unserer Schnittplätze für die Dauer von maximal 30 Tagen.

Antragsformular:

<http://werkleitz.de/programm/stipendien/wlg-projektfoerderung.html>

Kontakt: Werkleitz Gesellschaft e.V., Schleifweg 6, 06114 Halle (S.)

Telefon 0345-68246-15, Fax 0345-68246-29, Email: [info@werkleitz.de](mailto:info@werkleitz.de)

### **Joanneum: In-Residence-Programm, Open Call**

Die Museumsakademie Joanneum bietet Wissenschaftler/innen und Künstler/innen, die sich mit museums- und ausstellungsrelevanten Fragen beschäftigen, die Möglichkeit eines mehrwöchigen Forschungsaufenthaltes am Universalmuseum Joanneum in Graz.

<http://www.museum-joanneum.at/de/museumsakademie/forschung/in-residence-programm/zum-bewerbungsformular>

### **Bewerbungen sind laufend möglich.**

#### **Gastateliers des Landes OÖ**

Das Land Oberösterreich bietet KünstlerInnen die Möglichkeit in folgenden Gastateliers zu arbeiten: Quebec, Kanada

[Atelier im Salzamt in Linz](#)

[Atelier in der Villa Stonborough-Wittgenstein in Gmunden](#)

[Atelier im Egon Schiele-Art-Centrum in Krummau \(CZ\)](#)

[Atelierhaus in Paliano bei Rom \(I\)](#)

[http://www.diekunstsammlung.at/xchg/SID-7C8DA3BF-46441843/hs.xsl/210\\_DEU\\_HTML.htm](http://www.diekunstsammlung.at/xchg/SID-7C8DA3BF-46441843/hs.xsl/210_DEU_HTML.htm)

### **Einreichfrist: laufend**

#### **Projekte des Zukunftsfonds Österreich**

Gegenwärtige Themenblöcke: Mitwirkung von Österreicher/innen an der Vorbereitung der Machtübernahme des Nationalsozialismus in Österreich sowie der Anteil von Österreicher/innen an der Etablierung und Durchsetzung des NS- Regimes. Kontakt: [info@zukunftsfonds-austria.at](mailto:info@zukunftsfonds-austria.at)

<http://www.zukunftsfonds-austria.at>

### **Int. residency at Klaipeda Culture Communication Centre**

Residency at Klaipeda Culture Communication Centre is open for artists from around the world. Artistic Fields: A. Drawing, graphics, ceramics, sculpture, photography, design. B. Curatorship, art education. Contact:

Darzu St. 10/ Baznyciu St. 4; LT- 91007, Klaipeda; Lithuania. Phone: (+370 46) 410 054

Fax: (+370 46) 310 357 Mobile: (+370) 603 20271 E-mail: [galerija@kulturpolis.lt](mailto:galerija@kulturpolis.lt)

<http://www.kulturpolis.lt/en/main.php/id/192/lang/2/nID/54>

### **GALERIAZERO - contemporary art –**

GaleriaZero is situated in El Borne / Barcelona since 1997. Artists may apply to be included in our exhibition programme by sending their visual documentation. Info: <http://www.gz-art.org/APPLICATIONS.html>

### **WILD DOG INC. CALL FOR PROPOSALS**

Wild Dog Inc. is a multimedia project by Microtonal Projects Ltd. Proposals for microtonal music performance, microtonal sonic art, live art, silent film, film with music and dance. Proposals are sought on a no-fee basis, but ideas which may lead to funding applications are also welcome. Also welcome contact with venues and promoters.

E: [info@microtonalprojects.co.uk](mailto:info@microtonalprojects.co.uk)

<http://www.womeninmusic.org.uk/compsandops.asp>

### **Einreichfrist - jederzeit**

Der **Otto Mauer Fonds** wurde mit der Intention errichtet, eine Fortführung der Tätigkeit von Otto Mauer (1907–1973) zu ermöglichen, der sich um eine Auseinandersetzung und den Dialog zwischen katholischer Kirche und wichtigen Entwicklungen in Gesellschaft und Kultur bemühte.

Anträge sind mit den dafür vorgesehenen Antragsformularen zu stellen, und zwar so zeitgerecht, dass eine Entscheidung darüber noch vor Projektbeginn gefällt werden kann.

Info: [http://www.otto-mauer-fonds.at/OM\\_Fonds\\_Foerderung.htm](http://www.otto-mauer-fonds.at/OM_Fonds_Foerderung.htm)

### **Bewerbungsfrist: laufend**

#### **Resident Fellow / Internationale Akademie Traunkirchen**

Die Internationale Akademie Traunkirchen lädt Wissenschaftler ein, sich um einen „Resident Fellow“ Platz zu bewerben.

<http://www.akademietraunkirchen.com/resident-fellows/info-fur-interessenten/>

Ausschreibungen auch und unter:

<http://www.ufg.at/Wettbewerbe-Ausschreibungen.1233.0.html>

Eine Bewerbung für ein Atelier im Atelierhaus Salzamt ist laufend möglich.

[http://www.linz.at/images/Bewerbung\\_Salzamt.pdf](http://www.linz.at/images/Bewerbung_Salzamt.pdf)

aktuelle Ausschreibungen des Bundesministeriums für Unterricht, Kunst und Kultur:

<http://www.bmukk.gv.at/kunst/service/ausschreibungen.xml>

<http://www.kulturfoerderportal.steiermark.at/foerderungen/aktuelle-foerderungen/>

[http://www.kulturserver-graz.at/kulturamt/ausschreibungen\\_kategorie.html](http://www.kulturserver-graz.at/kulturamt/ausschreibungen_kategorie.html)

<http://www.salzburg.gv.at/buerger-service/lb-az/lb-jr/lb-kultur.htm>

Architektur Ausschreibungen DE:

[www.competitionline.de](http://www.competitionline.de)

Sammlung von Ausschreibungen bei freie Theater:

<http://www.freietheater.at/?page=schwarzesbrett>

KulturKontakt Austria Datenbank:

<http://www.kulturkontakt.or.at/sponsoring>

Ausschreibungen auf der Seite der Akademie der Wissenschaften:

<http://www.oeaw.ac.at/deutsch/stipendienpreise/index.html>

<http://www.kultnet.de/s/?q=ausschreibungen>

Sammlung von Ausschreibungen bei Internationale Gemeinschaft der bildenden Künste:

<http://igbk.de/information-service/ausschreibungen/>

**Österr. Stipendien für ausländische Studierende**(Österreichische Datenbank für Stipendien und Forschungsförderung)

<http://www.grants.at/>



Störungs- und Auftragsannahme per Telefon  
Qualifizierte Bearbeitung und Dokumentation der erfassten Supportfälle  
Second Level Support:  
Hard- und Software-Wartung für PC, Mac und externe Hardware  
Vor-Ort Service  
Bereitschaftsdienst an Wochenenden und Feiertagen  
Schriftliche Bewerbungen sind bis spätestens **08.07.2015** in digitaler Form an [ufg.bewerbung184@ufg.at](mailto:ufg.bewerbung184@ufg.at), an die Zentrale Verwaltung der Kunstuniversität Linz, Hauptplatz 8, 4010 Linz zu richten.  
<http://www.ufg.at/Jobs-Detail.2144+M5cf318c6ea2.0.html>

**08.07.2015**

**UniversitätsassistentIn für Studiengang Web Art & Design**

An der Universität für künstlerische und industrielle Gestaltung Linz gelangt am Institut für Medien für den Studiengang Web Art & Design des interuniversitären Masterstudiums Webwissenschaften die Stelle einer Universitätsassistentin / eines Universitätsassistenten zum ehestmöglichen Zeitpunkt befristet auf 6 Jahre im Beschäftigungsausmaß von 30 Stunden zur Besetzung. (die Kunstuniversität Linz zahlt gem. §49 KV für UniversitätsassistentInnen ein monatliches Mindestentgelt von 1.997,19 Euro brutto – 14x jährlich)

**Aufgabenbereiche:**

Organisation und Koordination des Studienganges Web Art & Design  
Kommunikation mit den PartnerInnen im Studienprogramm Webwissenschaften an der Johannes Kepler Universität Linz

Administrative Betreuung der Studierenden im Studiengang Web Art & Design  
Lehrtätigkeit und Mitbetreuung von Projekt- und Masterarbeiten im Rahmen des Studienganges Web Art & Design

Unterstützung der Lehr- und Forschungsbereiche am Institut für Medien im Rahmen des Studienprogrammes Webwissenschaften inkl. Kommissionsarbeit  
Öffentlichkeitswirksame Präsentation des Studienganges und Weiterentwicklung des Online-Magazins intotheweb.at

Schriftliche Bewerbungen sind bis spätestens **08.07.2015** in digitaler Form an [ufg.bewerbung183@ufg.at](mailto:ufg.bewerbung183@ufg.at), an die Zentrale Verwaltung der Kunstuniversität Linz, Hauptplatz 8, zu richten.

<http://www.ufg.at/Jobs-Detail.2144+M5251abaf2b0.0.html>

**08.07.2015**

**Lehraufträge bei Zeitbasierte und Interaktive Medien**

An der Universität für künstlerische und industrielle Gestaltung Linz gelangen am Institut für Medien im Bereich Zeitbasierte und Interaktive Medien folgende Lehrveranstaltungen für das Studienjahr 2015/16 zur Ausschreibung:

**Generative Grafik und Realtime Processing (VVVV)**

Wintersemester 2015/16, 2 lit.b Semesterstunden

**Realtime Processing A**

Sommersemester 2016, 2 lit.b Semesterstunden

Bewerbungen sind bis spätestens **08.07.2015** in digitaler Form an [ufg.bewerbung190@ufg.at](mailto:ufg.bewerbung190@ufg.at) zu richten.

<http://www.ufg.at/Jobs-Detail.2144+M5b8e508855b.0.html>

**08.07.2015**

**UniversitätsassistentIn für Bereich Bildhauerei-transmedialer Raum**

An der Universität für künstlerische und industrielle Gestaltung Linz gelangt am Institut für Bildende Kunst und Kulturwissenschaften in der Abteilung Bildhauerei – transmedialer Raum ab 1.10.2015 bis 30.09.2016 die Stelle einer Universitätsassistentin / eines Universitätsassistenten im halben Beschäftigungsausmaß zur Besetzung. (die Kunstuniversität Linz zahlt gem. §49 Kv für UniversitätsassistentInnen ein monatliches Mindestentgelt von 1.331,46 Euro brutto – 14x jährlich)

**Gesucht wird ein/e Bildende/r Künstler/in und/oder Architekt/in mit Erfahrung im Bereich Skulptur im erweiterten Feld.**

**Aufgabenschwerpunkte sind:**

Betreuung von Studierenden im Bereich Projektrealisierung

Mitarbeit in der Entwicklung, Koordination und Organisation des Studienbetriebs, sowie bei Projekten des Bereichs Bildhauerei – transmedialer Raum wie z.B. Vorbereitung von Jahresschwerpunkten, Ausstellungen, Vorträgen, Exkursionen in Abstimmung mit der Leitung der Studienrichtung

Dokumentation der Lehre in Publikationen und auf der Website

**Einstellungsvoraussetzung ist ein abgeschlossenes Universitäts- oder Hochschulstudium.**

Schriftlicher Bewerbungen sind bis spätestens **08.07.2015** in digitaler Form an

[ufg.bewerbung195@ufg.at](mailto:ufg.bewerbung195@ufg.at), an die Zentrale Verwaltung der Kunstuniversität Linz, Hauptplatz 8, 4010 Linz, zu richten.

<http://www.ufg.at/Jobs-Detail.2144+M59865789508.0.html>

**08.07.2015**

**UniversitätsassistentIn für Bereich Bildhauerei-transmedialer Raum**

An der Universität für künstlerische und industrielle Gestaltung Linz gelangt am Institut für Bildende Kunst und Kulturwissenschaften in der Abteilung Bildhauerei – transmedialer Raum ab 1.10.2015 bis 28.02.2016 die Stelle einer Universitätsassistentin / eines Universitätsassistenten im halben Beschäftigungsausmaß zur Besetzung. (die Kunstuniversität Linz zahlt gem. §49 Kv für UniversitätsassistentInnen ein monatliches Mindestentgelt von 1.331,46 Euro brutto – 14x jährlich)

**Gesucht wird ein/e Bildende/r Künstler/in und/oder Architekt/in mit Erfahrung im Bereich Skulptur im erweiterten Feld.**

**Aufgabenschwerpunkte sind:**

Betreuung von Studierenden im Bereich Projektrealisierung

Mitarbeit in der Entwicklung, Koordination und Organisation des Studienbetriebs, sowie bei Projekten des Bereichs Bildhauerei – transmedialer Raum wie z.B. Vorbereitung von Jahresschwerpunkten, Ausstellungen, Vorträgen, Exkursionen in Abstimmung mit der Leitung der Studienrichtung

Dokumentation der Lehre in Publikationen und auf der Website

**Einstellungsvoraussetzung ist ein abgeschlossenes Universitäts- oder Hochschulstudium.**

Schriftlicher Bewerbungen sind bis spätestens **08.07.2015** in digitaler Form an

[ufg.bewerbung196@ufg.at](mailto:ufg.bewerbung196@ufg.at), an die Zentrale Verwaltung der Kunstuniversität Linz, Hauptplatz 8, 4010 Linz, zu richten.

<http://www.ufg.at/Jobs-Detail.2144+M5b799e1a196.0.html>

**15.07.2015**

**content & form - Lehrauftrag bei textil-kunst-design**

An der Universität für künstlerische und industrielle Gestaltung Linz gelangt am Institut für Bildende Kunst und Kulturwissenschaften, Abteilung textil-kunst-design folgender Lehrauftrag für das Studienjahr 2015/16 zur Ausschreibung:

content & form BA 3 lit.b Semesterstunden (die Kunstuniversität Linz zahlt gem. §49 KV für ArbeitnehmerInnen der Universitäten ein Mindestentgelt von 3.229,38€ brutto pro Semester)

Schriftliche Bewerbungen sind bis spätestens **15.07.2015** in digitaler Form an

[ufg.bewerbung197@ufg.at](mailto:ufg.bewerbung197@ufg.at), an die Zentrale Verwaltung der Kunstuniversität Linz, Hauptplatz 8, 4010 Linz, zu richten.

<http://www.ufg.at/Jobs-Detail.2144+M55922060b21.0.html>

**15.07.2015**

### **UniversitätsassistentIn bei Lehramt Textiles Gestalten**

An der Universität für künstlerische und industrielle Gestaltung Linz gelangt am Institut für Kunst und Bildung, Studienrichtung Textiles Gestalten Lehramt die Stelle einer Universitätsassistentin / eines Universitätsassistenten im halben Beschäftigungsausmaß auf 1 Jahr (Karenzvertretung) zur Besetzung (die Kunstuniversität Linz zahlt gem. §49 KV für UniversitätsassistentInnen ein monatliches Mindestentgelt von 1.331,45 € brutto, 14x jährlich).

#### **Bewerbungsvoraussetzungen:**

Abgeschlossenes künstlerisch-wissenschaftliches Universitäts- oder Hochschulstudium (vorzugsweise Lehramt textil.gestalten), Der Nachweis eigener künstlerisch / wissenschaftlicher Tätigkeiten im textilen Kontext, Lehrerfahrung im universitären und/oder schulischen Bereich

#### **Aufgabenbereiche:**

Die Wahrnehmung von Agenden der Studienrichtung textil.gestalten intern und im bildungspolitischen und gesellschaftlichen Kontext. Selbstständige künstlerische und / oder wissenschaftliche Lehre im Sommersemester (nach Mitarbeit bei künstlerisch-wissenschaftlichen Projekten und Forschungsaufgaben sowie bei Organisations-, Lehr- und Verwaltungsaufgaben der Abteilung Betreuung von Studierenden Bewerbungen sind bis spätestens **15.07.2015** in digitaler Form an [ufg.bewerbung192@ufg.at](mailto:ufg.bewerbung192@ufg.at), an die Zentrale Verwaltung der Kunstuniversität Linz, Hauptplatz 8, 4010 Linz, zu richten.

<http://www.ufg.at/Jobs-Detail.2144+M5cc394af179.0.html>

## WEITERE JOBS

### **STELLENAUSSCHREIBUNG STOREMANAGEMENT der Firma mafi**

Hinter der Marke mafi steht ein international tätiges Familienunternehmen aus Oberösterreich. mafi produziert Naturholzböden, ausschließlich in Österreich, vollkommen ökologisch, maßgeschneidert für jeden Kunden, auf Basis der Natur, mit mehr Menschen als Maschinen und das innerhalb von vier Tagen. Nachhaltigkeit und Innovation sind unsere Leidenschaft.

Zur Verstärkung unseres jungen Teams im Flagshipstore Linz bieten wir eine Fixanstellung - Bezahlung nach KV-Entlohnung. Eine Überbezahlung je nach Qualifikation ist möglich.

#### **KOMBINATION AUS ANSTELLUNG UND SELBSTÄNDIGKEIT**

Es besteht die Möglichkeit neben den Kernzeiten im Store, die Räumlichkeiten auch als Büro zu nutzen – eine ideale Möglichkeit für Berufseinsteiger oder Selbstständige. Sie arbeiten eng mit unserem Außendienstmitarbeiter für Linz zusammen. Das Tätigkeitsfeld umfasst die Bereiche Erstkundenberatung, Terminkoordination und Verwaltung.

#### **WIR BIETEN**

Ein natürliches und nachhaltiges Produkt hinter dem man stolz stehen kann

Voll ausgestattetes Büro im Zentrum von Linz

Abwechslungsreicher Kundenkontakt

Eigenverantwortliche Tätigkeit

#### **WIR SUCHEN**

Interesse oder idealerweise Ausbildung im Bereich Architektur und/oder Design

Motivierte und selbständige Persönlichkeit mit „Anpackmentalität“.

Genaueres Arbeiten und Verantwortungsbewusstsein sind ein Muss

MS Office Kenntnisse sind Voraussetzung

#### **ÜBER UNS**



